

## Was macht eigentlich...

### Patrick Oligschläger?



#### 1) Persönliche Vorstellung

Mein Name ist Patrick Oligschläger, ich bin 30 Jahre alt und komme aus Geilenkirchen bei Aachen.

#### 2) Studium

- März 2013 bis Februar 2016: Bachelorstudium Sportmanagement am RAC
- März 2016 bis August 2016: Masterstudium Business Management an der Hochschule Niederrhein
- Geplant: März 2017 bis Februar 2019: Masterstudium Sales Management an der FOM Hochschule

#### 3) Beruflicher Werdegang

Nach meiner Dienstzeit als Soldat auf Zeit, habe ich von 03/2013 bis 02/2016 am RAC Sportmanagement studiert. Ich habe dann noch ein Semester den Masterstudiengang Business Management an der Hochschule Niederrhein besucht. Aufgrund der Allgemeingültigkeit dieses Studiengangs habe ich jedoch schnell gemerkt, dass mich dieser persönlich nicht weiterbringt, sodass ich dann die schnelle Berufserfahrung vorgezogen und die Stelle als Sales Assistant bei Infront Germany zum 15.08.2016 angetreten habe.

#### 4) Wie bist Du zu Deinen Jobs gekommen?

Durch mein Pflichtpraktikum und die Bachelor Arbeit bei Infront im Team der Alemannia. Als eine Stelle im Vertrieb frei wurde, hat der Aachener Teamleiter mir die Nachfolge angeboten.

#### 5) Welche Aufgaben umfasst Dein Job?

- Betreuung von Bestandskunden
- Umsetzung von Marketing- und Aktivierungsmaßnahmen für Partner des Vereins
- Akquise von Neukunden und Sponsoren für Alemannia Aachen und das Infront Portfolio

#### 6) Last, but not least

##### ***Welches Studienerlebnis bleibt Dir in besonders guter Erinnerung?***

Sportlerumtrunk im ersten Semester – das war wirklich hart... Ansonsten die praxisnahen Themen und die persönliche Betreuung durch die Dozenten. Zu jederzeit standen alle Türen für Hilfe jeglicher Art offen. Das gibt es sicher nicht überall.

***Deine beruflichen Ziele, Wünsche oder Pläne?***

Zu allererst möchte ich den Traum vom Einstieg in die Sportbranche meistern. Auch wenn ich derzeit „nur“ bei einem Regionalligisten arbeite, habe ich es geschafft mit Fußball meinen Lebensunterhalt zu verdienen. Darüber hinaus möchte ich das nötige Knowhow im Vertrieb aufbauen und die Möglichkeiten eines Unternehmens wie Infront nutzen, mich auch bei überregionalen Vermarktungsthemen entsprechend einzubringen. Mittelfristig könnte ich mir die Position eines Teamleiters bei einem der Clubteams von Infront vorstellen.

***Mein persönlicher Tipp an alle künftigen Absolventen:***

Reinhängen im Praktikum, sich immer wieder anbieten und eigene Ideen und Gedanken einbringen und das Wichtigste: Kontakte sammeln und pflügen!

Unsere Absolventen-Rubrik „**Was macht eigentlich...**“ wird präsentiert von unserem Partner

**buchberger . network in sports**